

ALLGEMEINE INFORMATION

Keine Unterstützung für WM in Katar

Zu Großereignissen wie Fußball-Welt- und Europameisterschaften hat die komba gewerkschaft nrw in der Regel Spielpläne aufgelegt. In diesem Jahr ist es anders.

komba steht für gute Arbeitsbedingungen

Die komba gewerkschaft nrw setzt sich für faire Arbeitsbedingungen und gute Löhne ein.

Während der Vorbereitungen zur Fußball-Weltmeisterschaft in Katar sind tausende von Menschen wegen schlechter Arbeitsbedingungen ums Leben gekommen, haben Lohnraub erlitten und mussten unwürdige Behandlungen über sich ergehen lassen.

komba lebt Demokratie

Die komba gewerkschaft nrw lebt Demokratie. Die freiheitlich-demokratische Grundordnung ist Basis ihres Handelns.

Katar mit seiner autokratischen Regierungsform tritt Menschenrechte mit Füßen und duldet keine gesellschaftliche Mitbestimmung.

komba macht sich stark für Vielfalt

Die komba gewerkschaft nrw ist bunt. Sie macht sich für ein heterogenes Miteinander in Gesellschaft und Gewerkschaft stark – beispielsweise im Hinblick auf Herkunft, Alter, Religion, sexuelle Identität sowie kognitive und physische Fähigkeiten.

Katar hingegen lebt Diskriminierung. Frauenrechte und sexuelle Vielfalt sind dort Fremdwörter. Homosexualität ist zum Beispiel verboten und wird mit Freiheitsstrafen von bis zu fünf Jahren geahndet.

Keine Unterstützung für WM in Katar

All das, was in Katar gelebt wird, spricht vehement gegen alles, wofür die komba gewerkschaft nrw steht und sich einsetzt!

Die komba gewerkschaft nrw unterstützt die diesjährige Fußball-Weltmeisterschaft in Katar nicht. Daher werden in diesem Jahr, anders als in den Vorjahren, auch keine WM-Pläne aufgelegt.

NOCH KEIN MITGLIED? HIER GEHT'S LANG:

➔ www.komba-nrw.de/mitgliedsantrag-nrw.html